

Protokoll über das Stammesthing des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) Söcking am 13. Oktober 2007 im Karolinenhaus, Söcking

Anwesend: Andreas Zeiser (Caesar), Johanna Fahrnbauer (Jojo), Simon Schutz, Matthias Wiendl, Max Maier, Simon Kaiser (MuGu), Sebastian Prandl (Basti), Andreas Schneider (Andi), Janine Kirr, Heidi Faistbauer, Ralf Peters, Corinna Fischer (Coco)

Entschuldigt: Christoph Baumgärtel, Ann-Kathrin Thoma (Anka), Thomas Stahl

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
Das Stammesthing wird eröffnet, die ordnungsgemäße Einladung festgestellt, jedoch nicht an alle versendet. Nachdem MuGu und Heidi mangels Anmeldung nicht stimmberechtigt sind, sind zehn Stimmberechtigte anwesend. Das Stammesthing ist unabhängig von der Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten beschlussfähig (LO 2.2.10).
2. Wahl zweier **Protokollführer**
Zu Protokollführern werden Coco und Jojo gewählt.
3. Beschluss über das Protokoll des Stamesthings 2006
Das Protokoll des Stammesthing 2006 wird einstimmig angenommen.
4. Beschluss über die Tagesordnung des Stammesthings 2007
Die Tagesordnung des Stammesthings 2007 wird einstimmig angenommen (siehe Anhang 1)
5. Bericht der **Stammesführer** und Entscheidung über ihre Entlassung
Caesar, Max und Jojo berichten: Die Stammesführung bemühte sich um einen gangbaren Weg, einerseits ihre Verantwortung auszuüben, dass der Laden läuft, andererseits aber auch Verantwortlichkeit anderer einzufordern und dabei, wo vertretbar, auch mal etwas schief laufen zu lassen. Die Veranstaltungen des vergangenen Jahres sind allgemein bekannt. Im Wesentlichen hat alles funktioniert, jedoch musste das Osterlager wegen falscher Buchung leider anfallen. Es zeichnet sich jedoch ab, dass die Anzahl der aktiven Gruppenleiter spürbar schrumpft. Max und Jojo geben erneut bekannt, dass sie für dieses Amt im nächsten Jahr nicht mehr zur Verfügung stehen werden.
Alle drei Stammesführer werden mit 3 Enthaltungen entlastet.
6. Bericht der **Stammeskassenprüfer**
Caesar berichtet, dass die Kasse vorbildlich geführt wurde. Es gibt keine Beanstandungen, jedoch fehlen ein paar Quittungen ohne Verschulden des Kassenwarts. Dies kann kein Dauerzustand sein (was auch für Sippenkassen gilt), da diese immer von außen geprüft werden können.
7. Bericht des **Kassenwarts**
Ralf berichtet, dass vor allem das Storno vom Osterlager zu Buche geschlagen hat. Und auch durch Materialverlust am Bundeslager 2006 ging viel Geld drauf. Dank der Zuschüsse fällt der Verlust nicht so hoch aus, was zeigt, dass Zuschussanträge auch bei kleineren Veranstaltungen wichtig sind (siehe Anlage 2). Ralf wird entlastet.
8. Bericht der Sippenkassenprüfer
 - a) **Ranger/Rover**: Die Kasse wurde gut geführt, es sind alle Belege da, jedoch weist die Kasse 11 Cent mehr auf.
 - b) **Dragons**: Alle Belege sind vorhanden und die Kasse weist ein plus von 2,50 € auf.
 - c) **Rennschnecken**: In der Kasse befinden sich 8,43 € zu wenig und der Beleg für das Material zum Bundeslager fehlt.

d) **Tigerfische:** Alle Belege sind vorhanden und es sind 11 € mehr in der Kasse wie im Kassensbuch steht.

e) **Fledermäuse:** Bis auf 2 Belege, die allerdings nur über kleinere Ausgaben gehen, sind alle vorhanden. Jedoch fehlen seit den Sommerferien 401,56 € purlos.

g) **Wildhasen:** Die Belege liegen wirt in der Kasse, sind nicht eingeordnet und teilweise unnummeriert. Es befinden sich 5 € zu viel in der Kasse.

9. Berichte der Ressortinhaber und Entscheidung über ihre Entlastung

a) **Zeugwart**

Mugu liest einen von Christoph schriftlich ihm übergebenen Bericht vor: „Material nicht in bestem Zustand. Wir haben uns aber viel Mühe gegeben. Hatten allerdings alle nicht so viel Zeit“ (s. Anlage 3). Andi und Matthias fügen dem hinzu, dass das Material nach den Lagern zu spät ausgepackt wird und der allgemeine Umgang mit dem Material nicht vorbildlich ist. Matthias schlägt vor, wieder ein Techniklager zu machen, um den Leuten richtigen Umgang mit dem Material beizubringen. Die Anschaffung einer neuen Kothe im nächsten Jahr wird überlegt. Die Zeugwarte werden mit 2 Enthaltungen entlastet.

b) Kontakt zur **Kirche-Regionalausschuss Söcking**

Die Sitzungen wurden besucht und der Stamm beteiligte sich erfolgreich beim Grillen am alljährlichen Sommerfest. Caesar wird mit einer Enthaltung entlastet.

c) Kontakt zur **Kirche-Jugendausschuss**

Janine besuchte die Sitzungen am Anfang des Jahres. Stellvertreter Caesar löste sie danach ab und hat Zuschussantrag abgegeben. Janine und Caesar werden mit 2 Enthaltungen entlastet.

d) Kontakt zur **Kirche-Dekanat**

Das Ressort wurde von der Führerrunde erledigt, jedoch gab es nichts zu erledigen.

e) Kontakt zur **Stadt Starnberg**

MuGu und Max berichten, dass die Sitzungen besucht wurden, der Kontakt zur Stadt gut ist. Das Kinderferienprogramm ist gelaufen, am Autofreien Sonntag wurde die Hüpfburg betreut. Jedoch bei der 100-Jahr-Feier des Starnberger Trachtenvereins mussten wir die Beaufsichtigung der Hüpfburg kurzfristig wegen Krankheit absagen. Die beiden werden mit einer Enthaltung entlastet.

f) Kontakt zum **Kreisjugendring Starnberg**

Die Herbstversammlung wurde nicht besucht, da die ausgesuchten Vertreter etwas besseres zu tun hatten. Die Vollversammlung im März wurde von Mugu und Jojo besucht. Es wird darauf hingewiesen, dass 3 mal in Folge unentschuldigtes Fehlen dazu führt, dass es keine Zuschüsse mehr gibt. Es besteht die Möglichkeit, sich mit Berg und Tutzing abzusprechen, damit die Versammlungen regelmäßig besucht werden. Janine und Jojo werden mit 2 Enthaltungen entlastet.

g) Kontakt zum **Bund Naturschutz**

Das Ressort zum Bundnaturschutz war nicht besetzt.

h) **Öffentlichkeitsarbeit-Plakate**

Die benötigten Plakate wurden gemacht. Die Tigerfische Verena, Sabrina und Basti werden mit einer Enthaltung entlastet.

i) **Öffentlichkeitsarbeit-Presse**

Das Ressort Öffentlichkeitsarbeit-Presse war nicht besetzt. Es wurden keine Presseartikel geschrieben.

j) **Öffentlichkeitsarbeit-Homepage/Internet**

Die Homepage ist seit kurzem wieder im Netz. Im Moment gibt es wenig Material für die Homepage, daher werden dringend Beiträge gesucht. Ralf wird mit einer Enthaltung entlastet.

k) **Öffentlichkeitsarbeit-Stammeszeitung**

Es gab im letzten Jahr kein Exemplar der Stammeszeitung. Dies liegt daran, dass es keine Beteiligung von anderen Mitgliedern gibt und sich somit nicht genug Beiträge für ein Exemplar zusammen kamen. Caesar und Basti werden mit 4 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen nicht entlastet.

l) **Fortbildung/Schulung**

Das Ressort wurde von der Führerrunde besetzt, jedoch wurden keine eigenen Kurse mangels Interesse veranstaltet.

10. Berichte aus den Sippen

- a) **Dragons:** Die Sippe Dragons gehen über in eine R/R Runde und treffen sich nur noch unregelmäßig
- b) **Rennschnecken:** Die Sippe Rennschnecken existiert nicht mehr als Sippe, jedoch besuchen einige der Rennschnecken die Führerrunde.
- c) **Tigerfische:** Die Sippe Tigerfische hat einem Sippenleiterwechsel hinter sich und es sind nur noch 4 Sipplinge aktiv, sie hatten diesen Sommer kein Lager und ihre Sippenstunden bestehen zu diesem Zeitpunkt nur noch aus Spielen. Inzwischen wird wieder anständiges Programm gemacht. Geplant sind Pfadfinderaufnahmen.
- d) **Fledermäuse:** Die Sippe Fledermäuse besteht derzeit aus 8 Sipplingen, ihre Sippenstunde wurde verlegt und im vergangenen Jahr besuchten sie erstmals das Pfingstlager
- e) **Wildhasen:** Die Sippe Wildhasen hat zur Zeit 14-15 Kinder. Darunter 4 Jungs. Das Alter der Sipplinge liegt zwischen 7-9 Jahren. Die Gruppe hat sich gefestigt, sie hatten ein Sippenlager, fahren auf das Wölflingstreffen mit und verbrachten bereits eine Nacht im Zelt.
- f) **Ranger/Rover:** Es gab Schifahren, Fasching und diverse Bergtouren.

11. Wahl der **Stammesführer**

Caesar und Simon werden mit je einer Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.

12. Wahl des **Kassenwarts** und des Vertreters

Ralf wird einstimmig, und Matthias mit einer Enthaltung als Kassenwart gewählt. Beide nehmen die Wahl an.

13. Wahl der weiteren Ressortinhaber

- a) Als **Zeugwarte** werden Matthias und Christoph einstimmig gewählt. Matthias nimmt die Wahl an und auch Christophs schriftliches Einverständnis liegt vor. (siehe Anlage 3).
- b) Für den Kontakt zur **Kirche- Regionalaussschuss-** wird Andi einstimmig gewählt. Janine wird mit einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen als seine Stellvertreterin gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
- c) Für den Kontakt zur **Kirche-Jugendausschuss-** wird Janine mit einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen und Andi, als ihr Stellvertreter, einstimmig gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
- d) Der Kontakt zur **Kirche-Dekanat-** bleibt unbesetzt und ist damit von der Führerrunde zu erledigen (StO 2.2.1a lit. a Abs. 2).
- e) Für den Kontakt zur **Stadt Starnberg** werden Coco und Jojo mit je einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
- f) Für den Kontakt zum **Kreisjugendring** werden Coco und jojo mit je einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
- g) Der Kontakt zum **Bund Naturschutz** bleibt unbesetzt.

- h) Für die **Öffentlichkeitsarbeit Plakate** werden Sabrina Hansen, Sebastian Fischhaber und Verena Fahrnbauer einstimmig gewählt. Alle drei nehmen die Wahl durch ein schriftliches Einverständnis an (siehe Anlage 4).
- i) Das Ressort **Öffentlichkeitsarbeit-Presse** bleibt unbesetzt und wird von der Führerrunde übernommen.
- j) Für die **Öffentlichkeitsarbeit-Homepage/Internet** wird Ralf mit einer Enthaltung und keinen Gegenstimmen gewählt. Er nimmt die Wahl an.
- k) Für die **Öffentlichkeitsarbeit-Stammeszeitung-** wird Simon einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- l) Das Ressort **Fortbildung/Schulung** bleibt unbesetzt und ist somit von der Führerrunde zu erledigen.
14. Wahl zweier **Stammeskassenprüfer**
Als Stammeskassenprüfer werden Janine und Coco mit je einer Enthaltung gewählt und nehmen die Wahl an.
15. Wahl zweier **Sippenkassenprüfer**
Als Sippenkassenprüfer werden Andi, mit einer Enthaltung, und Basti, einstimmig, gewählt. Beide nehmen die Wahl an.
16. Wahl des **Vorsitzes des Stammesthing 2008**
Für den Vorsitz des Stammesthing 2008 wird Ralf einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
17. Beschluss über Ort und Datum des Stammesthing 2008
Es wird einstimmig beschlossen, dass die Führerrunde Ort und Datum des Stammesthings 2008 bestimmen soll.
18. Sonstiges
Unter diesem Punkt gibt es keine Punkte.

Max Maier
(Vorsitz)

Simon Schutz
(Vorsitz)

Johanna Fahrnbauer
(Protokoll)

Corinna Fischer
(Protokoll)